

## Ausschreibung der Gemeindeabgaben mit Wirksamkeit ab 01.01.2012

Der Gemeinderat von Galtür hat in seiner Sitzung vom 10.11.2011 mit 11 Stimmen gegen 0 Stimmen die Gemeindeabgaben mit Wirksamkeit ab 01.01.2012 wie folgt beschlossen:

### Steuern:

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Grundsteuer A:</b>              | 500 v.H. des Messbetrages  |
| <b>Grundsteuer B:</b>              | 500 v.H. des Messbetrages  |
| <b>Kommunalsteuer:</b>             | 3 von Hundert der steuerpflichtigen Lohnsumme  |
| <b>Vergnügungssteuer:</b>          | Nach dem Vergnügungssteuergesetz. LGBl. Nr. 60/1982 id.g.F. LGBl. 112/2001   |
|                                    | a) Die Pauschalsteuer für Veranstaltungen nach festen Sätzen nach § 17 Abs. 1 Z. 5 (des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes) für das Halten von automatischen Kegel- oder Bowlingbahnen, sofern ein von der Gemeinde eingebautes Zählwerk vorhanden ist, bis zu 10 v.H. des Einspielergebnisses, sonst <b>Euro 15.-</b> für jede Bahn (pro Monat). |
|                                    | b) Die Pauschalsteuer für Spielapparate nach festen Sätzen nach § 18 Abs. 3  |
|                                    | lit a: für das Halten von Fußballtischen und Hockeyspielapparaten ohne elektromechanische Bauteile <b>Euro 3,70</b> je Apparat (pro Monat);  |
|                                    | lit b: für das Halten von Spielapparaten wie Flipper, TV-Spielapparate und dergleichen <b>Euro 22,-</b> je Apparat (pro Monat).  |
|                                    | lit c: für das Halten von Spielapparaten, bei denen dem Benutzer Vermögenswerte Gewinne ausgefolgt oder in Aussicht gestellt werden, gleichgültig, ob Gewinn oder Verlust ausschließlich oder überwiegend vom Zufall abhängen oder nicht, <b>Euro 110.-</b> je Apparat (pro Monat).  |
|                                    | c) Für das Offenhalten über die Sperrstunde hinaus sind die Sätze nach § 19 Abs. 1 und 2 gültig: für jede angefangene Stunde bei einem Gastgewerbebetrieb der Betriebsart: Bar: <b>Euro 3,70</b><br>Kaffeehaus: <b>Euro 1,50</b><br>alle übrigen Betriebsarten <b>Euro 0,80</b>  |
|                                    | d) Für Veranstaltungen mit Publikumstanz nach der Größe des benützten Raumes die Sätze nach § 16 Abs. 2 für je 10 m <sup>2</sup> Veranstaltungsfläche <b>Euro 0,10</b> mindestens aber <b>Euro 2,20</b> für jede Veranstaltung   |
| <b>Erschließungskostenbeitrag:</b> | 2,5% vom Erschließungskostenfaktor, fällig nach dem Baubeginn das sind <b>Euro 2,22</b> je Einheit der Bemessungsgrundlage (Der Bauplatz wird laut Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz mit 150 % die Baumasse mit 70 % bewertet)   |
| <b>Hundesteuer:</b>                | nach der geltenden Hundesteuerordnung pro Hund <b>Euro 73,25</b><br>Ausgebildete Jagd-, Wach-, Blindenführer- und Lawinensuchhunde, sowie Hunde welche in Ausübung eines Berufes oder Gewerbes gehalten werden, werden von der Besteuerung ausgenommen.  |

### Gebühren:

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Wasseranschlußgebühr:</b>   | <b>Euro 1,16</b> incl. 10% Mwst. pro m <sup>3</sup> umbautem Raum lt. Ö-Norm B 1800 nach der geltenden Wasserleitungsgebührenordnung   |
| <b>Wasserbenutzungsgebühr:</b> | pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch<br>vom 01.01.2012 – 15.05.2012 <b>Euro 0,50</b> incl. 10% Mwst.<br>ab 16.05.2012 <b>Euro 0,52</b> incl. 10% Mwst  |
| <b>Kanalanschlußgebühren:</b>  | nach der geltenden Kanalgebührenordnung <b>Euro 5,21</b> incl. 10% Mwst. pro m <sup>3</sup> umbautem Raum lt. Ö-Norm B 1800.   |
| <b>Kanalbenutzungsgebühr:</b>  | pro m <sup>3</sup> Frischwasserbezug<br>vom 01.01.2012 – 15.05.2012 <b>Euro 2,05</b> incl. 10% Mwst.<br>ab 16.05.2011 <b>Euro 2,12</b> incl. 10% Mwst<br>Landwirte mit Viehhaltung können den Wasserverbrauch im Stall bei der Kanalbenutzungsgebühr zur Gänze abziehen. Zur Berechnung des Wasserverbrauches pro Großvieheinheit werden die festgesetzten Richtnormen der Bezirkslandwirtschaftskammer (15 m <sup>3</sup> je GVE) herangezogen. Zur Berechnung des Stallwasserverbrauches kann auch eine Wasseruhr eingebaut werden. Diese Berechnung wird jedoch nur anerkannt, wenn die obgenannten Richtnormen nicht wesentlich überschritten werden. (nicht mehr als 15%) |
| <b>Kindergartengebühr:</b>     | pro Kind pro Monat <b>Euro 40,00</b> keine Mwst.<br>Wenn eine Kündigung innerhalb des ersten Monats nach Semesterbeginn  |

erfolgt, wird dieser Monat verrechnet. Bei einer Kündigung nach Ablauf dieses Monats wird die Gebühr für das gesamte laufende Semester in Rechnung gestellt

### Müllgebühr:

#### Restmüll:

Die Müllgebühr für Restmüll teilt sich in eine **Grundgebühr** (je m<sup>3</sup> umbautem Raum nach ÖNORM B 1800) und eine **weitere Gebühr** (je entsorgtem Müllkübel)

Pro m<sup>3</sup> eines jeden Objektes wird als **Grundgebühr** eingehoben:

**Euro 0,24 incl. 10 % Mwst**

(ausgenommen Garagen mit eigener Bedachung, landwirtschaftliche Objekte, öffentliche Gebäude bzw. Gebäudeteile, die ohne wirtschaftliches Interesse betrieben werden.) Bei gewerblich genutzten Werkstätten, wie Tankstellen, Tischlereien, Schlossereien werden 10% je m<sup>3</sup> umbauten Raum als Bemessungsgrundlage angenommen.

Als **weitere Gebühr** wird laut Müllzählung eingehoben:

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| je entsorgtem 240-Liter Müllkübel | <b>Euro 10,00</b> ( ab 01.04.12 – <b>10,40 Euro</b> ) incl. 10% Mwst. |
| je entsorgtem 120-Liter Müllkübel | <b>Euro 5,00</b> ( ab 01.04.12 – <b>5,20 Euro</b> ) incl. 10% Mwst.   |
|                                   | Mindestmengen:  |
|                                   | 240 Liter für einen Haushalt mit einer Person                         |
|                                   | 360 Liter für einen Haushalt mit mehr als einer Person                |

Andere Müllsorten:

|  |  |
|--|--|
| Biomüll 120 Liter  | <b>Euro 4,60</b> ( ab 01.04.12 – <b>4,80 Euro</b> ) incl. 10 %Mwst.  |
| Biomüll 25 Liter   | <b>Euro 2,50</b> ( ab 01.04.12 – <b>2,60 Euro</b> ) incl. 10 % Mwst. |
|  | Mindestmengen:   |
|  | 25 Liter für einen Haushalt mit einer Person                         |
|  | 50 Liter für einen Haushalt mit mehr als einer Person                |
| Sperrmüll je m <sup>3</sup> (Mindestmenge 0,5 m <sup>3</sup> ) | <b>Euro 54,00</b> incl. 10 % Mwst.                                   |
| Bauschutt , Asphalt (je m <sup>3</sup> )                       | <b>Euro 60,00</b> keine Mwst.  |
| Erdaushub (je m <sup>3</sup> )                                 | <b>Euro 3,00</b> keine Mwst.   |

### Wichtige Entgelte: (gültig ab 01.01.2011)

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| Baggerlader - Komatsu              | pro Stunde Euro 72,00 inkl. 20% Mwst.   |
| Traktor - ICB                      | pro Stunde Euro 62,00 inkl. 20% Mwst.   |
| Gemeindearbeiter                   | pro Stunde Euro 45,20 incl. 20% Mwst.   |
| Schneefräse                        | pro Stunde Euro 110,00 inkl. 20% Mwst.<br>Mindestsatz: 15 Minuten   |
| Schneeräumungspauschale            | je Fremdenbett Euro 13,20 inkl. 20% Mwst.   |
| Kompressorverleih                  | pro Stunde Euro 26,00 mit Diesel – keine Mwst.  |
| Asphaltschneider                   | je Laufmeter Euro 10,00 - keine Mwst – nur Gerät  |
| Holzgeld für Eingeforstete         | pro fm Euro 24,50 incl. 12% Mwst. – nur für Eigenbedarf   |
| Holzgeld für nicht Eingeforstete   | pro fm Euro 37,00 incl. 12% Mwst. – nur für Eigenbedarf   |
| Holzgeld für Brennholz             | pro fm Euro 8,00 incl. 12% Mwst.- nur für Eigenbedarf   |
| Öffnen und Schließen eines Grabes  | Euro 535,00 keine Mwst.   |
| Bruchasphalt von Deponie Vermunt   | pro to Euro 8,60 keine Mwst   |
| Dauerparkplatzgebühr (ganztägig)   | Euro 180,00 keine Mwst. (für die gesamte Wintersaison)  |
| Dauerparkplatzgebühr (8.00 -18.00) | Euro 115,00 keine Mwst (für die gesamte Wintersaison)   |
| Tierkadaverentsorgung              | Rind 45,00 Euro keine Mwst.<br>Kalb und Wild 16,00 Euro keine Mwst.<br>Schwein 11,00 Eur keine Mwst.<br>Kleinvieh 11,00 Eur keine Mwst. |
|                                    | Tierkadaver von Galtürer Gemeindebürger sind frei.  |

**Der Bürgermeister**